

Barbara Schönbucher, Ruedi Gasser

... und das alles in der Oberstufe!

Mit welchen zentralen Herausforderungen sind Oberstufen- Schülerinnen und Schüler konfrontiert und wie unterstützt die Schulsozialarbeit (SSA) diesen Prozess?

abstract

Im Teil Eins, der Auseinandersetzung mit der Theorie, werden Felder (Sozialisationsinstanzen) bearbeitet, welche den Heranwachsenden prägen, z.B. die Gesellschaft, die Familie, die Schule, die Peergroup, um nur einige zu nennen. In einem weiteren Schritt werden mit Hilfe von Literatur (u.a. von Havighurst) die Entwicklungsaufgaben und Herausforderungen der Jugendlichen benannt und ausgeführt. Darauf folgend kommt die Soziale Arbeit zum Zuge, welche sich innerhalb der letzten Jahre mehr und mehr Zugang zum Schulsystem erarbeitet hat. Diese junge, jedoch immer populärer werdende Kooperation zwischen Schule und Sozialer Arbeit nennt sich Schulsozialarbeit. Mit Blick auf die Sammlung von Unterstützungsmöglichkeiten definieren die Autorin und der Autor darauf (Qualitäts-) Merkmale von Projekten und Sozialen Gruppenarbeiten.

Im Teil Zwei geht es darum, Konkretes aus der Praxis der Schulsozialarbeit einerseits aufzuführen und andererseits mit der Theorie zu vergleichen. Zu diesem Zweck hat das Bachelorarbeitsteam 20 Praxisprojekte aus der ganzen Deutschschweiz gesammelt. Die Schwerpunkte der gesammelten Unterlagen sind meist präventiver Natur und behandeln Thematiken wie beispielsweise Sexualität, Gesundheit, Zusammenleben, Sucht(mittel), Gewalt/ Mobbing. Ein Effekt dieser Arbeit ist also, vorhandenes und erprobtes Wissen zu bündeln, aufzuführen und somit auf einer Art Plattform zu veröffentlichen. Diese Praxisdokumente bieten aufgrund der Datensammlung eine Austauschmöglichkeit für in der Schule tätige Fachpersonen der Sozialen Arbeit.

Die Verfasser dieser Arbeit verglichen daraufhin die theoretischen Inhalte mit ausgewählten, eingegangenen Praxisunterlagen. Quintessenz war, dass Schulsozialarbeitende mit Hilfe der Projektarbeit/ Sozialen Gruppenarbeit Oberstufen- Schülerinnen und Schülern massgeblich bei der Bewältigung zentraler Entwicklungsaufgaben Unterstützung anbieten kann.

2006 / 228 Seiten

ISBN 10: 3-03796-137-6

ISBN 13: 978-3-03796-137-7

Fr. 40.00 / € 25.50 (zzgl. Versandkosten)

Bestelladresse Verkauf:

Edition Soziothek, Postfach 265, 30278 Bern

Tel. 031 994 26 94, Fax 031 994 26 95, mail@soziothek.ch

Online-Bestellung: www.soziothek.ch

Die Studie erscheint in der Schriftenreihe ‚Praxis und Theorie der Sozialen Arbeit. Bachelorarbeiten der FHS St. Gallen, Fachbereich Soziale Arbeit.‘